



## Terrassenfluren

Keine

## Einzelterrassen

- 18.1 Lenzenhaus
- 18.2 Hööcheraa
- 18.3 Halde

## Kulturlandschaft

Vom südlichen Ausläufer des Seerückens erstreckt sich die Gemeinde Birwinken mit leichtem Gefälle gegen das Aachtal. Charakteristisch für die Region sind die zahlreichen Hochstammobstbäume und Niederstammobstanlagen. Die Landwirtschaftszone umfasst rund  $\frac{3}{4}$  des Gemeindegebiets. Zudem liegt im Norden das Vorranggebiet Landschaft „Birwinken – Klarsreuti – Mattwil“ (Nr. 124). Dieses Gebiet ist geprägt durch die grossen Hochstammobstgärten, mit Gehölzen gesäumte Bäche und Hecken sowie verwinkelte Waldränder mit zahlreichen Waldwiesen und Waldlichtungen.

Aufgrund des eher leichten Gefälles in der ganzen Gemeinde sind nur wenig Ackerterrassen vorhanden.



Klarsreuti, Archiv SL, 09/10

## Einzelterrassen

### 18.1 Lenzenhaus

Südlich von Lenzenhaus befinden sich drei Ackerterrassen. Die eine Böschung befindet sich im Wiesland und weist noch klare Strukturen auf. Die beiden anderen Böschungen befinden sich in einer Weide, sind von Hochstammobstbäumen gesäumt und teilweise nicht mehr gut erkennbar. Die Artenvielfalt wurde als gering bis mittel geschätzt.



März 10

### 18.2 Hööcheraa

Die extensiv genutzte Böschung Hööcheraa befindet sich nordöstlich von Heimenhofen. Die Terrassenfläche wird als Wiese genutzt und grenzt direkt an den Wald. Unterhalb wird die Fläche als Ackerland genutzt. Aufgrund der extensiven Nutzung der Böschung ist ein mittlerer Artenreichtum vorhanden.



März 10

### 18.3 Halde

Zwischen Birwinken und Klarsreuti befinden sich zwei Böschungen, welche mit Hecken bestockt sind. Die beiden Böschungen grenzen an eine Hochstammobstanlage sowie an Wiesland. Die Höhe der Böschungen ist eher gering (1 m). Die Hecken sind artenreich.



März 10